



Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION ULM
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

7. September 2010

- Langenau / Rentnerin Ersparnisse gestohlen
- Ulm / Gesundes Misstrauen schützt
- Ulm / Wenig Beute für Einbrecher
- Blaustein / Harley Davidson gestohlen
- Ehingen / Frontal zusammengestoßen – Zwei Verletzte



Langenau / Rentnerin Ersparnisse gestohlen

Zwei unbekannte Männer haben am Montagnachmittag in Langenau einer Rentnerin die Ersparnisse gestohlen.

Die Beiden hatten gegen 13.30 Uhr an der Tür der 90-Jährigen geklingelt. Sie gaben vor, von den Stadtwerken zu kommen und nach dem Wasser schauen zu müssen. Im Gespräch ließ sich die 90-Jährige von den zwei Männern, die rote Warnwesten trugen, ablenken. So gelang es den Unbekannten, die Wohnung zu durchsuchen. Sie stießen auf das Geld der Frau, das sie in einem Schrank hinterlegt hatte.

Die 90-Jährige bemerkte den Diebstahl, als die beiden Männer gegangen waren. Sie verständigte sofort die Polizei. Die Fahndung nach den Dieben verlief bislang ergebnislos. Nach Beschreibung der Rentnerin war einer der Männer etwa 40 – 50 Jahre alt, 180 cm groß und hatte schwarze Haare. Unter der Warnweste trug er eine dunkle Jacke und ein weißes T-Shirt. Der andere Mann war etwa 30 – 40 Jahre alt und etwa 175 cm groß und schlank. Er hatte dunkelblonde Haare. Er trug unter der Warnweste ein rotes Kleidungsstück. Beide Männer sprachen schwäbisch. Der Polizeiposten

Langenau ermittelt jetzt wegen des Diebstahls.



Ulm / Gesundes Misstrauen schützt

Richtig gehandelt hat eine Rentnerin am Montagvormittag, nachdem sie einen dubiosen Anruf bekommen hat: Sie verständigte die Polizei.

Bei der 83-jährigen Ulmerin hatte sich am Vormittag eine Firma gemeldet, um ihr mitzuteilen, dass sie mehrere Tausend Euro gewonnen habe. Noch im Laufe des Tages wolle ein Geldbote den Gewinn vorbeibringen. Dazu solle sie aber erst mehrere Hundert Euro auf ein Konto überweisen und anschließend eine bestimmte Telefonnummer anrufen. Erst dann könne der Gewinn ausbezahlt werden.

Die Rentnerin war misstrauisch genug und ging darauf nicht ein. Sie verständigte die Polizei. Die ermittelt jetzt wegen versuchten Betrugs.

Info: Die Polizei warnt davor, Gewinne entgegenzunehmen, die zunächst eigene Zahlungen voraussetzen. Diese und weitere Tipps, wie man sich vor Betrug schützen kann, beinhaltet die Broschüre „Goldener Herbst“, die es auf jeder Polizeidienststelle oder im Internet unter www.polizei-beratung.de gibt.



Ulm / Wenig Beute für Einbrecher

Zwei Einbrüche sind am frühen Montag in Ulm entdeckt worden, die über das Wochenende begangen wurden. Nur in einem Fall machten die Einbrecher Beute.

In ein Gebäude in der Blaubeurer Straße waren Unbekannte vermutlich über eine unverschlossene Tür gelangt. Im Inneren wollten sie sich gewaltsam Zugang zu einem Büro verschaffen. Das gelang ihnen aber nicht. Sie mussten ohne Beute die Flucht ergreifen.

In der Eberhard-Finckh-Straße wollten Unbekannte ein Fenster aufhebeln. Als dies nicht gelang, schlugen sie es ein und gelangten so ins Innere. Dort fanden sie eine Geldkassette mit etwas Bargeld, womit sie wieder flüchteten. Den Sachschaden schätzt die Polizei in diesem Fall auf rund 500 Euro.



Blaustein / Harley Davidson gestohlen

Nach einer schwarzen Harley Davidson mit dem Kennzeichen UL-TU 3 fahndet jetzt die Ulmer Polizei. Das Gefährt gehört einem 48-Jährigen, der es am Sonntagabend auf einem Wanderparkplatz im Lautertal bei Blaustein abstellen musste. Ihm war das Benzin ausgegangen. Der Ulmer schloss das Motorrad noch ab und wollte es am nächsten Tag abholen. Am Montagnachmittag war das Motorrad verschwunden. Der Polizeiposten Blaustein ermittelt jetzt wegen des schweren Diebstahls.



Ehingen / Frontal zusammengestoßen – Zwei Verletzte

Glücklicherweise nur leicht verletzt wurden die beiden Autofahrer, die am frühen Dienstag bei Ehingen in einen Unfall verwickelt waren.

Gegen 5.35 Uhr hatte ein 55-Jähriger versucht, auf der Fahrt in Richtung Ulm einen Toyota zu überholen. Dabei übersah er in Höhe Gamerschwang den Gegenverkehr auf der B 311. Er stieß frontal mit einem Smart zusammen, dessen Fahrer ebenso wie der Unfallverursacher leicht verletzt wurde. Den Sachschaden an den Fahrzeugen schätzt die Polizei auf insgesamt rund 5.500 Euro.

Die Polizei musste die B 311 bis zur Bergung der Fahrzeuge sperren. Die Fahrbahn war gegen 07.00 Uhr wieder frei.

Wolfgang Jürgens